

Lesung DREI HEILIGE MADL – TURM, WURM, MADL mit Annemarie Regensburger

Mi 24. Juni 2015, 19.30 Uhr

Tiroler Volkskunstmuseum

Im Rahmen der Ausstellung „Mehr als Worte: Zeichen. Symbole. Sinnbilder“

Eintritt frei

Die Auseinandersetzung mit der Kulturgeschichte der Dreiergruppe Ambeth, Wilbeth und Gwerbeth – aufgrund der gleichen Namensenden auch als die drei Bethen bezeichnet – hat die Tiroler Schriftstellerin Annemarie Regensburger zu einem neuen literarischen Text inspiriert. Christianisiert wurden ihre Nachfolgerinnen Katharina, Margaretha und Barbara als die „drei heiligen Madln“ bezeichnet. Sie sind mit den Symbolen Turm, Wurm und Radl dargestellt, oft auch mit Blumen, einem Lehrbuch und einem Schwert in Händen. In Obsaurs bei Schönwies, in Meransen und Klarent/Südtirol sind u. a. Beispiele für Ambeth, Wilbeth und Gwerbeth zu finden. Das Bildnis von Anna Selbdritt ist z. B. im Dom von St. Jakob bekannt.

Regensburger nimmt das Publikum mit auf eine spannende literarische Untersuchung dieser Namen und Symbole. Die 1948 in Stams geborene Autorin ist mit ihren offenen, sozialkritischen Texten in Dialekt und in Standardsprache über Tirol hinaus bekannt.

MEHR ALS WORTE: ZEICHEN. SYMBOLE. SINNBILDER.

bis 8.11.2015

Verkehrszeichen, Pfeile, Qualitätszeichen, Logos, Piktogramme oder Emoticons am Handy: Unsere tägliche Kommunikation wird wesentlich von Zeichen und Symbolen bestimmt. Sie sind Hinweis und Orientierungshilfe oder geben Auskunft über Gedanken und Gefühle. Anhand historischer und gegenwärtiger Objekte – vom Zunftzeichen über Punziereisen bis zum Smiley – beleuchtet die Ausstellung „Mehr als Worte: Symbole. Zeichen. Sinnbilder.“ im Tiroler Volkskunstmuseum in Innsbruck unterschiedliche Facetten dieses nonverbalen Informationsaustauschs. Sie zeigt, dass selbst einfache Zeichen und Symbole komplexe Inhalte vermitteln können – mehr als Worte dies in so kurzer Zeit vermögen. Thematisiert werden unter anderem Zeichen und Symbole für Besitz, Macht, Magie oder Religion.

Tiroler Volkskunstmuseum

Universitätsstr. 2, 6020 Innsbruck

täglich 9 – 17 Uhr

Tel 0512/59489-510

Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche bis 19 Jahren.

www.tiroler-landesmuseen.at